

Workshop

Demografischer Wandel - Alternde und zukunftsfähige Gesellschaft

Regionalforum Nachhaltigkeit Regierungsbezirk Köln
Köln, 11. Februar 2019



1. Kurzinput Bezüge zur NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

- Moritz Schmidt, LAG 21 NRW

2. Input aus der Praxis inklusive Fragen & Antworten

- Carolin Möller, Kreis Düren

3. Moderierte Diskussion

- Alle Teilnehmenden



- 2016 beschlossen
- Verpflichtung zur Umsetzung und erste Ausrichtung an den SDGs
- Handlungsrahmen für Nachhaltige Entwicklung in NRW
- März 2018: Beschluss der „Eckpunkte zur Weiterentwicklung der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie“
- **Bis Mitte 2019 wird die Strategie überarbeitet**

Die 17 Globalen Nachhaltigkeitsziele





Beispielhafte Ziele aus der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie



Bedarfsgerechtes Angebot für Kinder von einem Jahr bis zum Schuleintritt in Ganztagsbetreuung

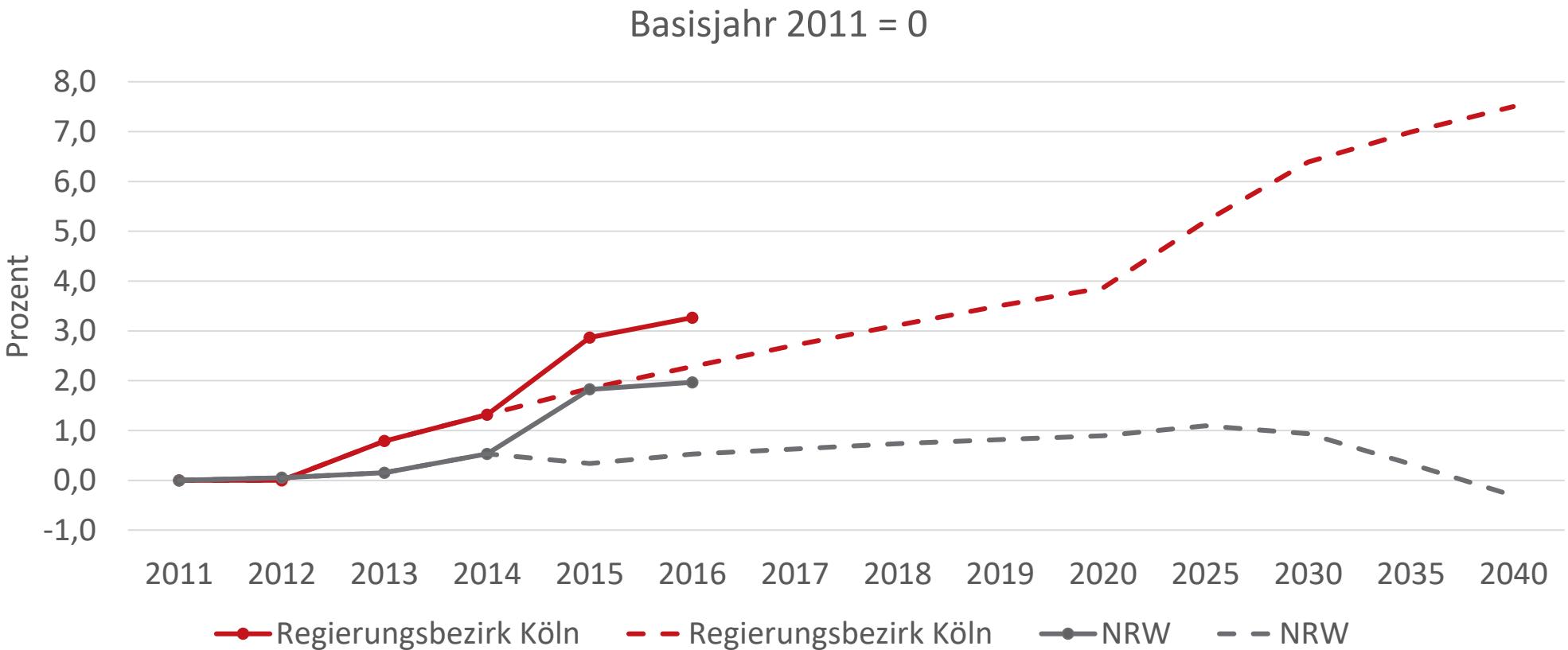


Bis 2030 Steigerung der Erwerbstätigenquote von Personen im Alter von 15 Jahren bis zum gesetzlichen Renteneintrittsalter

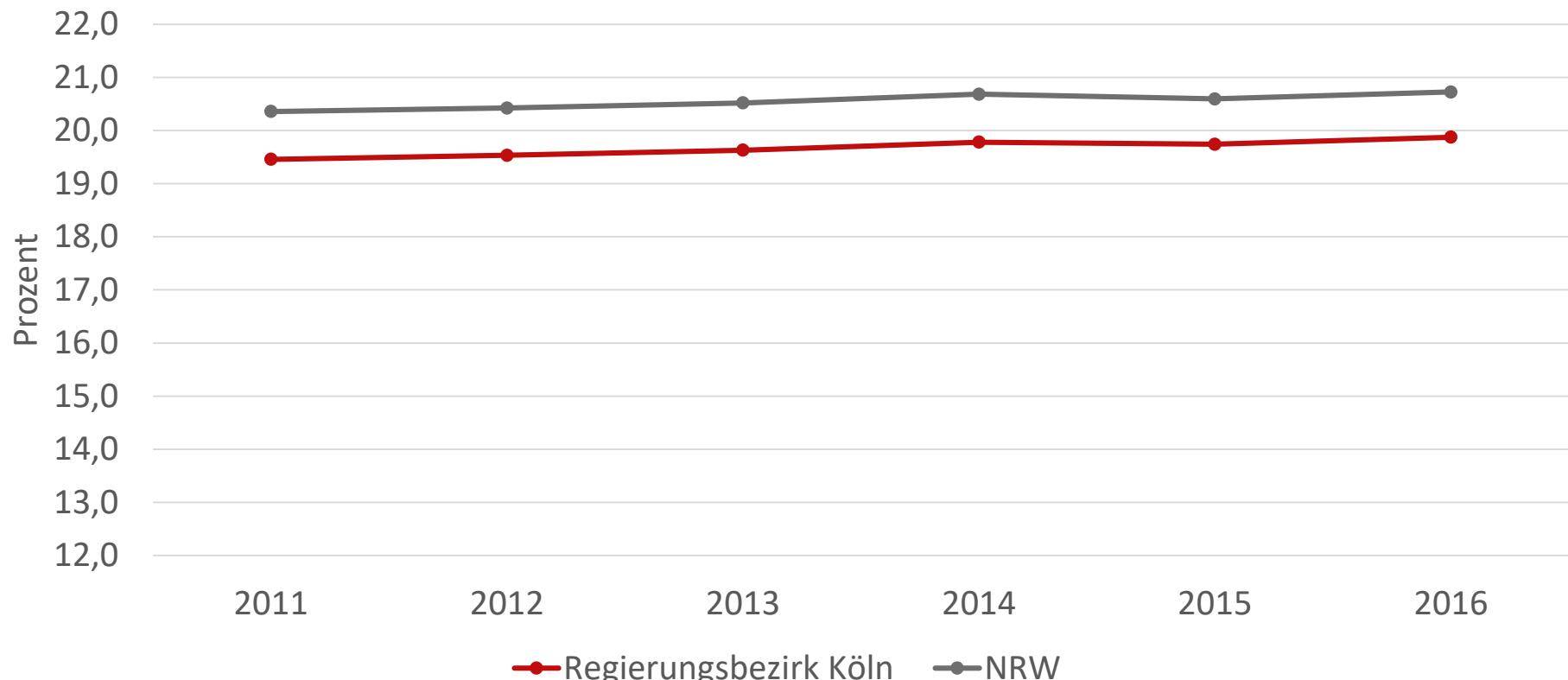


Förderung lokaler Konzepte zur altengerechten Quartiersentwicklung

- Bevölkerungsvorausberechnungen sind zum Teil mit erheblichen Unsicherheiten verbunden, liefern jedoch wichtige Informationen über die zu erwartenden grundlegenden Entwicklungstendenzen



- gibt Auskunft über den Anteil der Bevölkerung im nicht erwerbsfähigen Alter (65 Jahre und älter) an der Gesamtbevölkerung



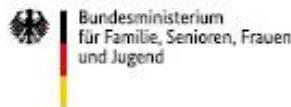


Zukunftswerkstatt Kommunen – Kreis Düren

Carolin Möller

Kreis Düren

Gefördert vom:



Unterstützt durch:



Projektpartner:



Kreis Düren 2030

Aktiv den demografischen Wandel gestalten

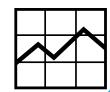
Nachhaltigkeit Regional Weiterdenken – Regionalforum Nachhaltigkeit
Regierungsbezirk Köln

Workshop 4 „Demografischer Wandel: alternde und zukunftsfähige Gesellschaft“

11. Februar 2019



DWK
Demografiewerkstatt
Kommunen



Demografische Entwicklung



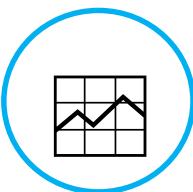
Demografiewerkstatt Kommunen



Herausforderungen



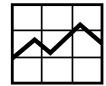
Impulse & Diskussion



Der Kreis Düren

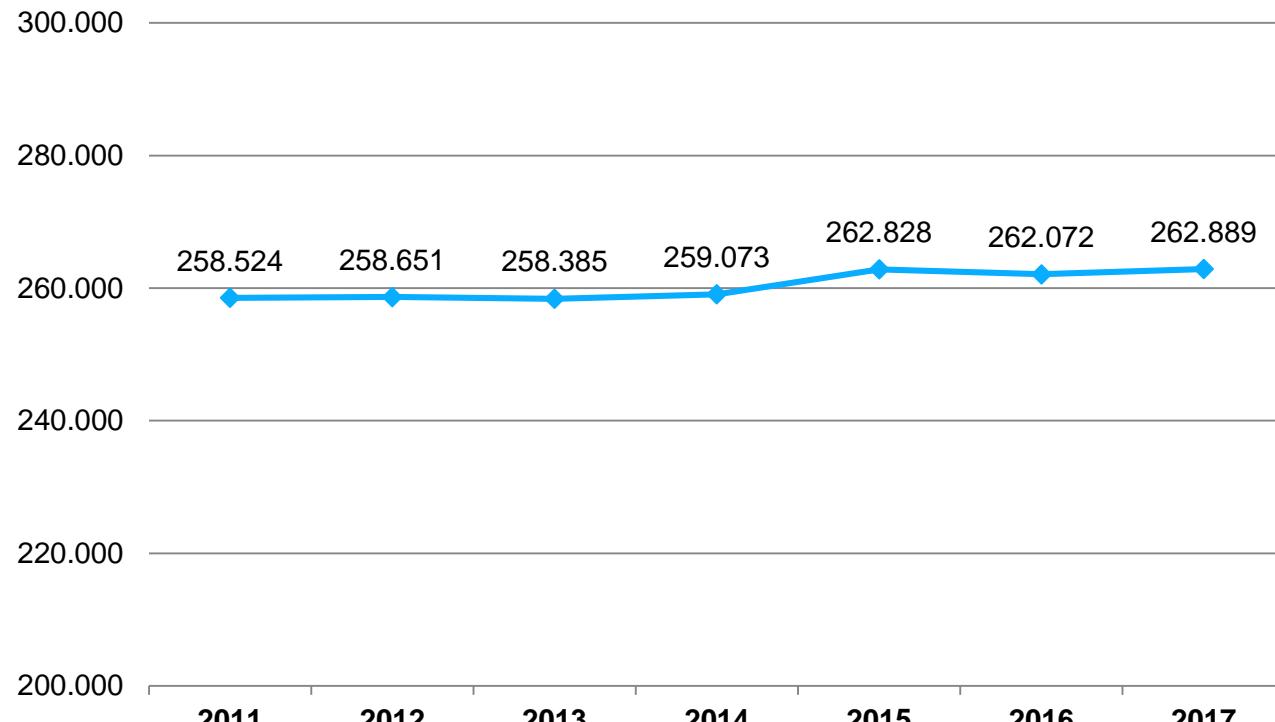
- liegt mitten im Städte-Dreieck Aachen-Düsseldorf-Köln/Bonn
- ist ländlich strukturiert und hat 15 Städte und Gemeinden
- ist 941 km² groß und hat 262.889 Einwohner/-innen (Stand 2018, Quelle: IT.NRW)





Demografische Entwicklung

Bevölkerungsentwicklung im Kreis Düren von 2011 bis 2017



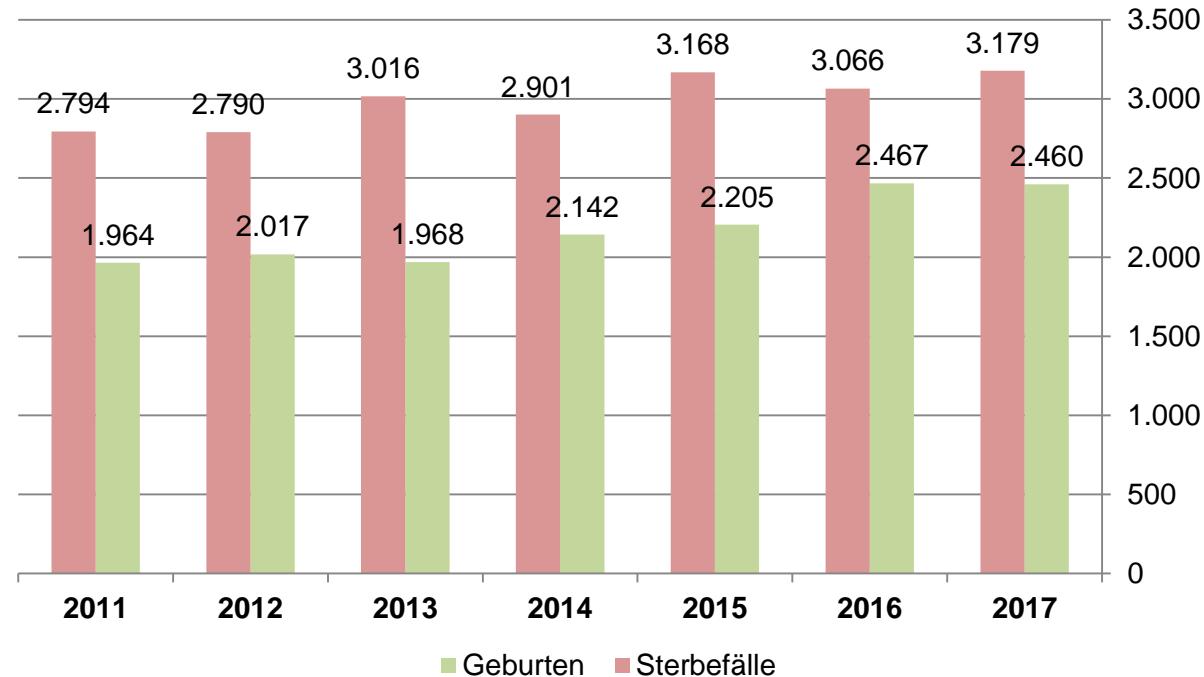
Quelle: Eigene Darstellung nach IT.NRW 2018, Basis Zensus 2011.





Demografische Entwicklung

Anzahl der Geburten und Sterbefälle im Kreis Düren von 2011 bis 2017

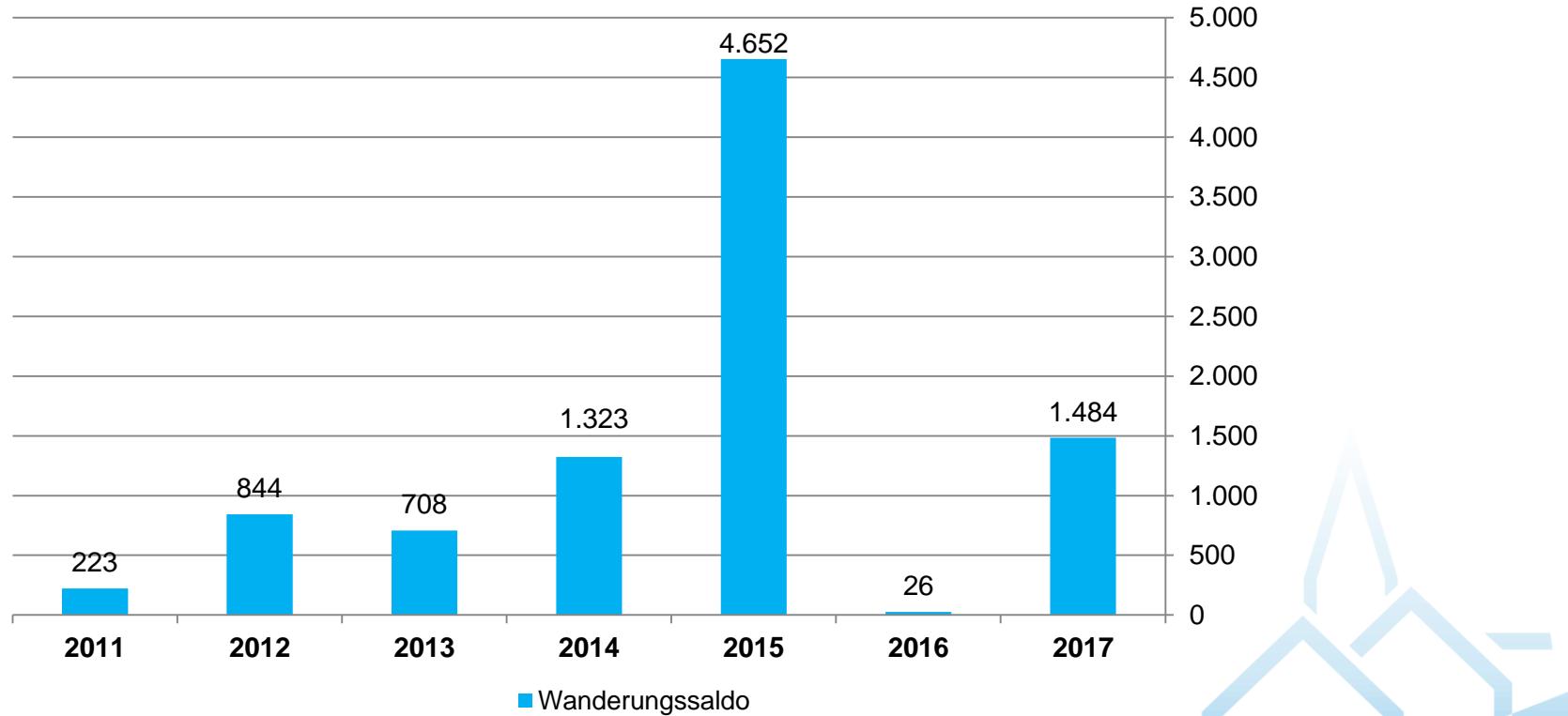


Quelle: Eigene Darstellung nach IT.NRW 2019, Statistik der Geburten/Statistik der Sterbefälle.



Demografische Entwicklung

Wanderungssaldo im Kreis Düren von 2011 bis 2017

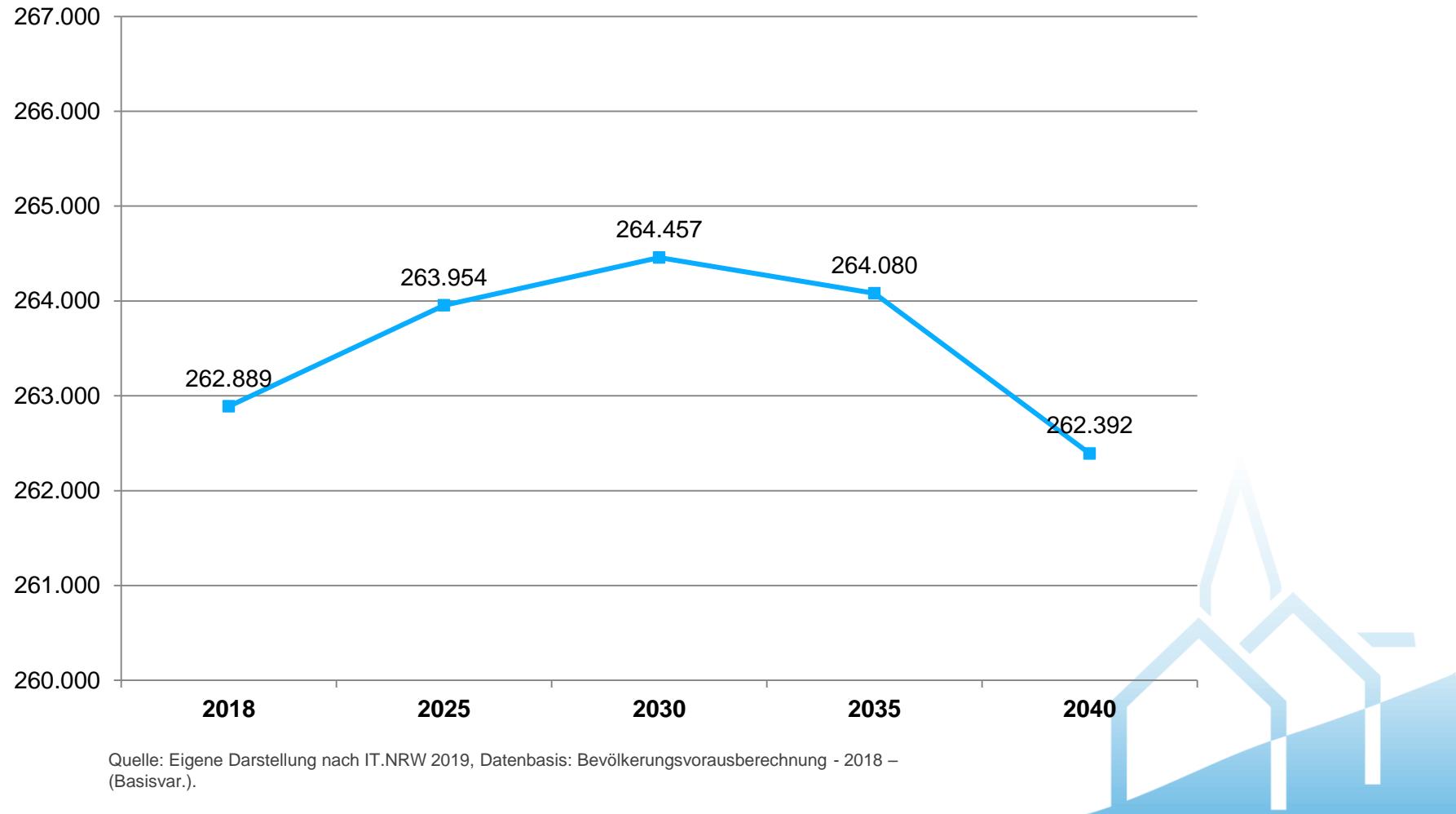


Quelle: Eigene Darstellung nach IT.NRW 2019,
Wanderungsstatistik.



Demografische Entwicklung

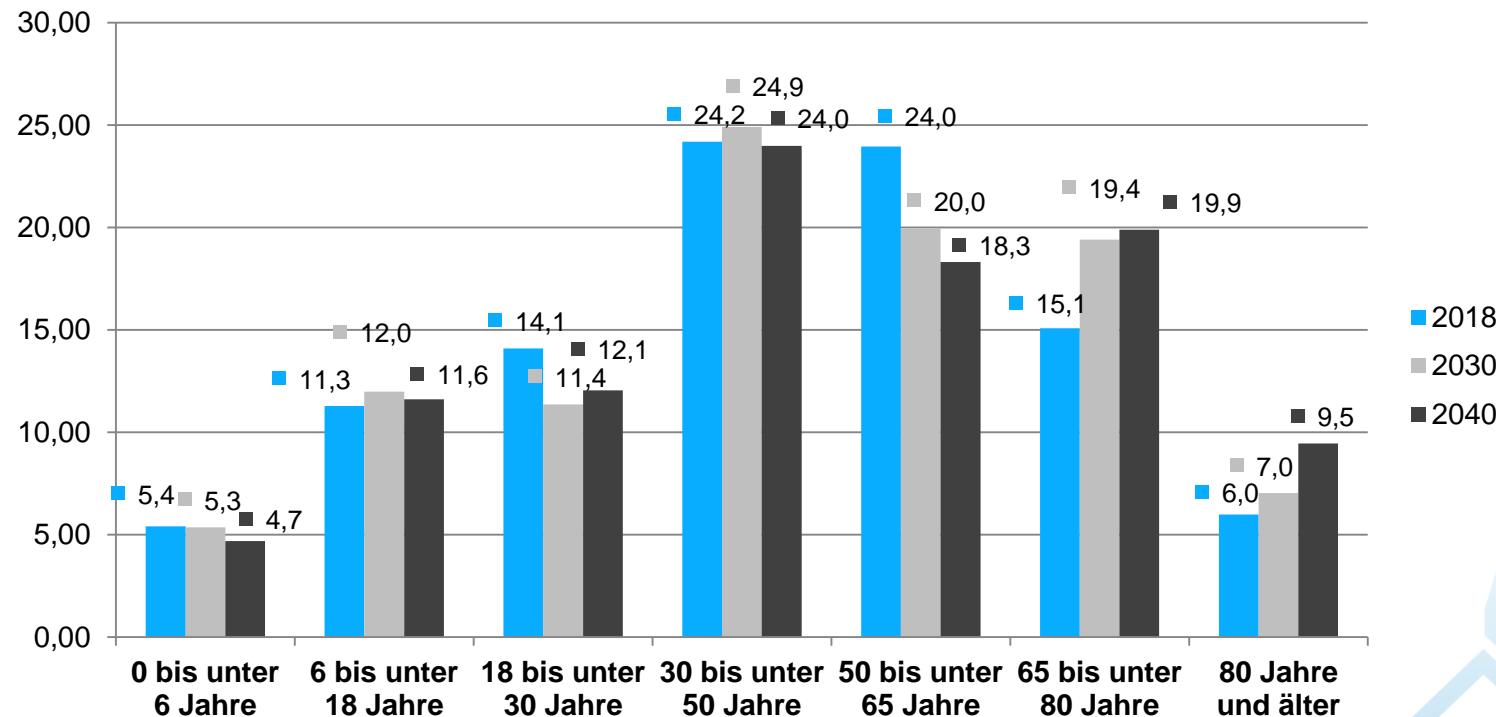
Prognostizierte Entwicklung der Bevölkerungszahl im Kreis Düren von 2018 bis 2040



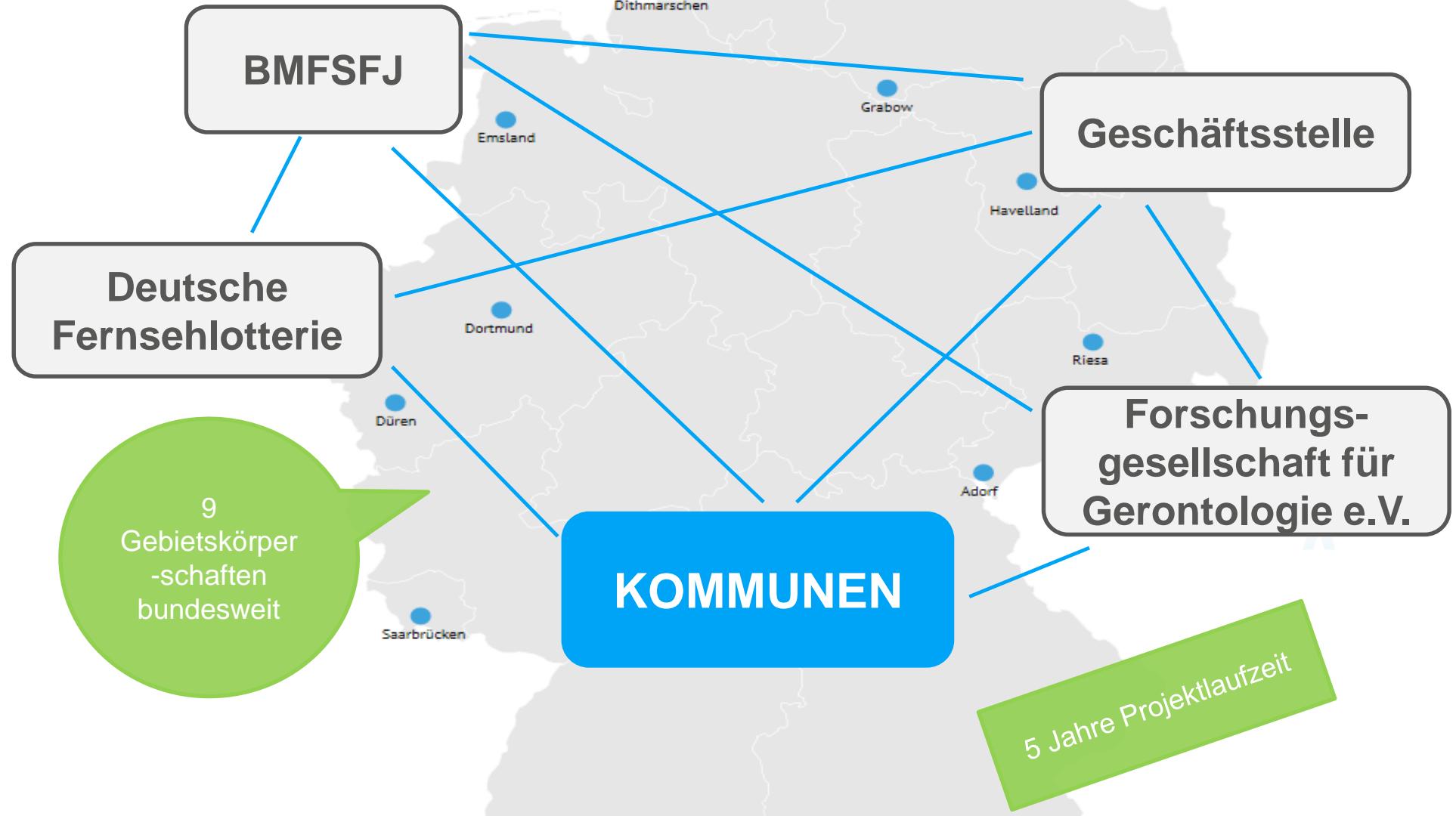
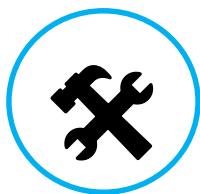


Demografische Entwicklung

Anteile der Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung im Kreis Düren von 2018 bis 2040



Quelle: Eigene Darstellung nach IT.NRW 2019, Datenbasis: Bevölkerungsvorausberechnung - 2018 – (Basisvar.).





Demografiewerkstatt Kommunen

Ausgewählte Meilensteine



30.05.2016

Kick-Off-Veranstaltung mit dem „Ämterübergreifenden Kompetenzteam Demografie“



07.07.2017

Veröffentlichung Kommunalprofil



11.05.-18.10.2017

Pilotprojekt „Schule meets Demografie“ mit insgesamt 42 Teilnehmerinnen und Teilnehmern



18.10.2017

„Zukunftswerkstatt Kreis Düren“ mit 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie AG „Schule meets Demografie“

1. Fachkräfte
2. Bildung
3. Gesellschaftliche Teilhabe
4. Mobilität & (Nah-)Versorgung
5. Leben & Wohnen



07.11.2018

Veröffentlichung „Werkstattplan“ mit aktuell 55 „Werkzeugen“ aus 7 Handlungsfeldern

6. Austausch und Öffentlichkeitsarbeit
7. Planungsinstrumente

2019
Umsetzungsphase



Herausforderungen

- **Bewusstsein** schaffen
- **Individuelle Besonderheiten** der kreisangehörigen Kommunen
- **Rolle** des Kreises
- **Ausbau und Verfestigung** der ämterübergreifenden und interkommunalen Zusammenarbeit
- **Langfristige** Gestaltung der angestoßenen Prozesse



Impulse

- **Personelle Unterstützung** in den Kommunen
- Weniger **Bürokratieaufwand**
- **Perspektiven** für begonnene und zu übertragende Projekte (z.B. andere Fördermöglichkeiten)
- **Konstruktive Kritik** bei Ablehnung von Förderanträgen



Impulse & Diskussion



Diskussion

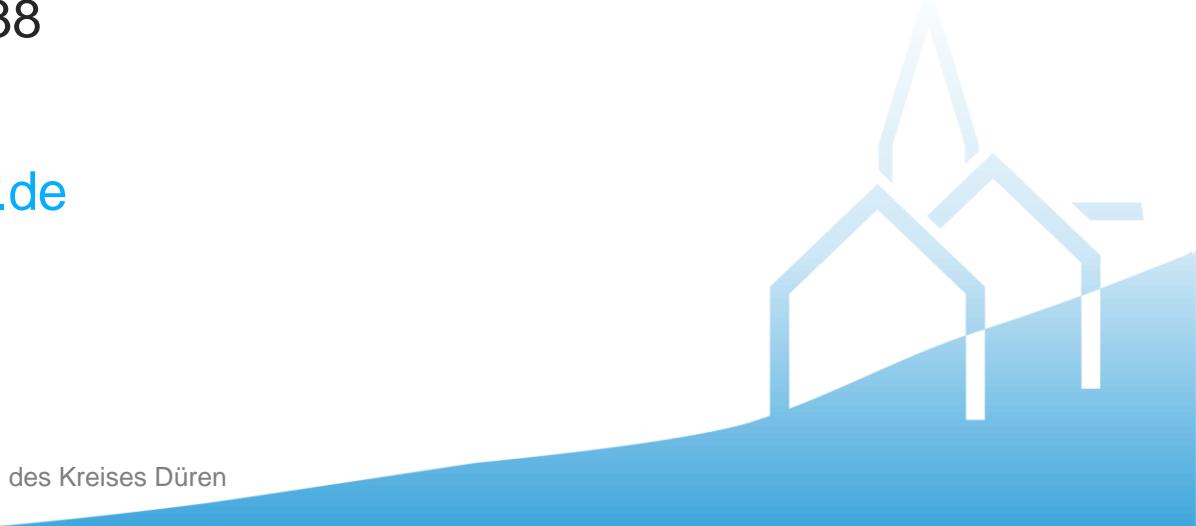


Vielen Dank für Ihr Interesse.

Carolin Möller

Kreisverwaltung Düren
Amt für Demografie, Kinder, Jugend, Familie und Senioren
52351 Düren
Bismarckstraße 1, Zimmer 338
Telefon: 02421/22-16426

E-Mail: amt51@kreis-dueren.de





Diskussionsrunde

**Demografischer Wandel –
Alternde und zukunftsfähige Gesellschaft**



Demografischer Wandel - Alternde und zukunftsfähige Gesellschaft

- 1. Welche Herausforderungen stellen sich gegenwärtig bezüglich einer Nachhaltigen Entwicklung in Ihrer Region?**
- 2. Welche Aktivitäten wären notwendig, um den Herausforderungen in der Region zu begegnen?**
- 3. Mit welchen Ansätzen und Impulsen kann die Landesregierung die nachhaltigen Aktivitäten in der Region unterstützen?**



Demografischer Wandel - Alternde und zukunftsfähige Gesellschaft

- 1. Welche Herausforderungen stellen sich gegenwärtig bezüglich einer Nachhaltigen Entwicklung in Ihrer Region?**
- 2. Welche Aktivitäten wären notwendig, um den Herausforderungen in der Region zu begegnen?**
- 3. Mit welchen Ansätzen und Impulsen kann die Landesregierung die nachhaltigen Aktivitäten in der Region unterstützen?**



Demografischer Wandel - Alternde und zukunftsfähige Gesellschaft

- 1. Welche Herausforderungen stellen sich gegenwärtig bezüglich einer Nachhaltigen Entwicklung in Ihrer Region?**
- 2. Welche Aktivitäten wären notwendig, um den Herausforderungen in der Region zu begegnen?**
- 3. Mit welchen Ansätzen und Impulsen kann die Landesregierung die nachhaltigen Aktivitäten in der Region unterstützen?**



Demografischer Wandel - Alternde und zukunftsfähige Gesellschaft

- 1. Welche Herausforderungen stellen sich gegenwärtig bezüglich einer Nachhaltigen Entwicklung in Ihrer Region?**
- 2. Welche Aktivitäten wären notwendig, um den Herausforderungen in der Region zu begegnen?**
- 3. Mit welchen Ansätzen und Impulsen kann die Landesregierung die nachhaltigen Aktivitäten in der Region unterstützen?**



Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

LAG 21 NRW e.V.

Deutsche Straße 10
44339 Dortmund
Germany

Tel. (+49) 231 936960-0
Fax (+49) 231 936960-13
info@lag21.de
www.lag21.de